

Michael Meeske (Ex Vorstand Marketing, Verwaltung und Finanzen)

Beitrag von „briizdor“ vom 17. Mai 2018, 10:56

Mal ne "blöde" Idee zu dem Thema...

Man könnte ja den Bau eines neuen Trainingsgeländes mit dem Umbau des Stadions verbinden.

Wenn man dabei die Tribünen (Nordkurve, Südkurve und Gegengerade) begradigt und an das Spielfeld ranzieht (Denkmalschutz betrifft ja soweit ich weiß nur die HT und die Dachkonstruktion) könnte ja der dadurch entstehende Platz hinter den Tribünen genutzt werden um Trainingsplätze zu bauen (wie es z.B. auch in Frankfurt ist).

Wenn man dazu außerdem den aktuellen Parkplatz S1 verwendet und die schon bestehenden Jedermann-Sportplätze (übrigens bei Google Maps u.a. als Stadion-Nebenplatz 1 bezeichnet) sollte es doch möglich sein die Fußballabteilung dort unterzubringen.

Das VIP-Gebäude könnte für Büros etc verwendet werden, da ja vermutlich die VIP-Logen in einem neuen Stadion in den Tribünen integriert sind und als Kabinentrakt könnten die Kabinen des Stadions genutzt werden (was ja der HSV z.B. auch so macht).

Als Ausgleich für die Jedermann-Sportplätze könnten dann am Valznerweiher zwei Plätze bestehen bleiben, sodass der Breitensport dorthin umziehen könnte.

Das Stadionbad müsste auch nicht angetastet werden und die Bäume müssten auch nicht weg.

Kein Plan ob das realisierbar ist. Kam mir nur gerade so in den Sinn.

PS: Und ja, ich kenne unsere finanzielle Situation! 😊